



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEINFORMATION

Seite 1 von 21

ŠKODA AUTO Deutschland GmbH
Unternehmenskommunikation
Max-Planck-Str. 3 – 5
64331 Weiterstadt
Telefon 06150 133 120
Telefax 06150 133 129
E-Mail presse@skoda-auto.de
www.skoda-presse.de

Mladá Boleslav/Tel Aviv, 6. Dezember 2018

Pressemappe ŠKODA SCALA

Bitte beachten Sie, dass es sich bei den folgenden Informationen um eine internationale Pressemappe handelt. Die darin enthaltenen Modellbeschreibungen beziehen sich auf die Weltmodelle. Für den deutschen Markt kann es zu Abweichungen kommen.

Inhalt	Seite
Mit dem SCALA definiert ŠKODA seine Kompaktklasse neu	2
Neue ŠKODA Designsprache: emotionaler und dynamischer als jemals zuvor	5
Neues Innenraumkonzept sorgt für großzügige Platzverhältnisse	7
Geringes Gewicht, viel Platz und viele Assistenten dank Modularem Querbaukasten	9
Fünf Motoren und als Option verstellbares Fahrwerk	11
Sehr hohes Sicherheitsniveau und neue Assistenzsysteme	13
Immer online – dank der neuen Generation von ŠKODA Connect mit neuen Infotainment-Apps	15
Neue Simply Clever-Ideen erweitern das Angebot	18



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEINFORMATION

Seite 2 von 21

Mit dem SCALA definiert ŠKODA seine Kompaktklasse neu

- › Erster ŠKODA auf MQB A0-Plattform des Volkswagen Konzerns
- › Nächster großer Entwicklungsschritt der ŠKODA Designsprache
- › Komplett neues Infotainmentsystem und viele innovative mobile Online-Dienste von ŠKODA Connect
- › ŠKODA SCALA mit viel Platz und Variabilität bei kompakten Abmessungen
- › TSI, TDI und Erdgas (CNG): fünf leistungsstarke und effiziente Turbomotoren
- › Neuer Sicherheitsmaßstab im Kompaktsegment mit Assistenzsystemen aus höheren Klassen

Mit neuem Charakter, neuer Technik und neuem Namen definiert der ŠKODA SCALA die Kompaktklasse für die tschechische Marke komplett neu. Dazu passt der Name SCALA, der aus dem Lateinischen stammt und ‚Treppe‘ oder ‚Leiter‘ bedeutet. Das Schrägheckmodell kombiniert emotionales Design mit hoher Funktionalität sowie State-of-the-Art-Connectivity und überträgt die aufsehenerregende Designsprache der Studie VISION RS erstmals in ein Serienfahrzeug. Fünf Motorvarianten mit einer Leistung von 66 kW (90 PS)* bis 110 kW (150 PS)* stehen zur Auswahl. Dazu bietet der SCALA hohe aktive und passive Sicherheit, Voll-LED-Scheinwerfer und -Heckleuchten, viel Platz für Gepäck und Passagiere sowie zahlreiche Simply Clever-Ideen. Der Marktstart erfolgt in der ersten Jahreshälfte 2019.

Der ŠKODA Vorstandsvorsitzende Bernhard Maier sagt: „Mit dem neuen ŠKODA SCALA schlagen wir ein neues Kapitel in der Kompaktklasse von ŠKODA auf. Er ist eine komplette Neuentwicklung, der in dieser Klasse Standards in Sachen Technologie, Sicherheit und Design setzt. Der SCALA verkörpert auf perfekte Weise ŠKODA typisch ‚Smart Understatement‘. Wir sind davon überzeugt, dass der SCALA die besten Chancen hat, das A-Segment für ŠKODA neu zu definieren.“

Mit dem SCALA nimmt ŠKODA gleich mehrere Entwicklungsstufen und positioniert sich in der Kompaktklasse völlig neu. Er verkörpert mit Top-Konnektivität, hochwertiger Ausstattung und edlen Materialien perfekt den Wertekanon der Marke, den der Begriff ‚Smart Understatement‘ treffend zusammenfasst. Der SCALA spricht damit auch eine jüngere, online-affine und designorientierte Zielgruppe an, die außerdem Wert auf die ŠKODA typischen großzügigen Platzverhältnisse, den größten Kofferraum der Klasse und ein überzeugendes Preis-/Leistungs-Verhältnis legt.



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEINFORMATION

Seite 3 von 21



SMARTES UNDERSTATEMENT ŠKODA SCALA



Attraktives Preis- Wert-Verhältnis

Ein Kompaktdesign, das außergewöhnlichen Platz und praktischen Nutzen bietet



Geniales Raumkonzept

Großzügig bemessener Innenraum und bestes Koffervolumen in der Klasse



Kompromisslose Sicherheit

Breites Angebot an Assistenzsystemen und 9 Airbags



Maximale Funktionalität

Nächste Generation der mobilen Online-Dienste von ŠKODA Connect



Ausdrucksstarkes und markantes Design

Dynamische Form mit eleganten und präzisen Details



Zahlreiche Simply Clever Details

Erleichtern den Passagieren den Alltag



Quelle: ŠKODA AUTO

Die Highlights des neuen ŠKODA SCALA im Überblick:

- › **Exterieurdesign:** Emotional und authentisch setzt der ŠKODA SCALA erstmals die nächste Entwicklungsstufe der ŠKODA Formensprache um. Als erstes ŠKODA Serienfahrzeug in Europa trägt er selbstbewusst anstelle des ŠKODA Logos einen ŠKODA Schriftzug in einzelnen Buchstaben an der Heckklappe. Leichtmetallräder bis zu 18 Zoll setzen dynamische Akzente, die einzigartige verlängerte Heckscheibe des Emotion-Pakets verleiht dem ŠKODA SCALA einen eigenen Stil.
- › **Interieurdesign:** Das neue Innenraumkonzept basiert auf der Konzeptstudie VISION RS und verbindet Ergonomie und Emotionen mit den für ŠKODA typischen großzügigen Platzverhältnissen und dem größten Kofferraum der Klasse. Die Instrumententafel mit dem zentralen, hoch positionierten Touchscreen trägt wie die vorderen Türverkleidungen eine hochwertige, weich geschäumte Oberfläche mit einer neuen spezifischen Narbung, die kristallinen Strukturen nachempfunden ist. Eine angenehme Atmosphäre schaffen die Ambientebeleuchtung, warme Farbtöne und farbige Kontrastnähte an den Sitzbezügen, die optional aus der edlen Mikrofaser Suedia bestehen. Für zusätzlichen Komfort sorgen optional die beheizbare Windschutzscheibe oder die Lenkradheizung.
- › **Motoren und Fahrwerk:** Drei TSI-Benziner mit 1,0 oder 1,5 Liter Hubraum sowie ein 1,6-Liter-TDI decken eine Leistungsspanne von 70* bis 110 kW (95 bis 150 PS) ab. Im Laufe des Jahres 2019 folgt der 1,0 G-TEC mit 66 kW (90 PS), der auf den Betrieb mit umweltfreundlichem Erdgas (CNG) ausgelegt ist. Die fünf sparsamen Turbomotoren erfüllen selbstverständlich die



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEINFORMATION

Seite 4 von 21

Abgasnorm Euro 6d-TEMP. Optional ist das Sport Chassis Control verfügbar, ein umschaltbares Fahrwerk mit den Kennlinien ‚Normal‘ und ‚Sport‘, die über die Fahrprofilwahl Driving Mode Select ausgewählt werden.

- › **Assistenzsysteme:** Zahlreiche Assistenzsysteme des ŠKODA SCALA waren bislang nur in höheren Fahrzeugklassen zu finden. Der optionale Side Assist zeigt bis zu einer Entfernung von 70 Metern – 50 Meter mehr als beim Spurwechselassistenten – an, wenn sich von hinten Fahrzeuge nähern, die überholen wollen oder sich im toten Winkel befinden. Ebenfalls optional sind der bis 210 km/h nutzbare Adaptive Abstandsassistent (ACC) und der Parklenkassistent. Zur Serienausstattung gehören der Spurhalteassistent und der Frontradarassistent mit City-Notbremsfunktion.
- › **Technik und Sicherheit:** Der SCALA verfügt über serienmäßig LED-Scheinwerfer und -Heckleuchten, optional jeweils in Voll-LED-Ausführung und – erstmals in einem ŠKODA – mit dynamischen Blinklichtern hinten. Zu den bis zu neun Airbags zählen ein Fahrer-Knieairbag und erstmals in der Klasse optionale Seitenairbags hinten. Bei einem drohenden Aufprall schließt der optionale proaktive Insassenschutz automatisch bereits frühzeitig die Fenster und strafft die Sicherheitsgurte der Vordersitze.
- › **Infotainment:** Das optionale Virtual Cockpit verfügt über das mit 10,25 Zoll größte Display der Klasse, die Infotainmentsysteme aus der dritten Generation des Modularen Infotainment-Baukastens haben eine Bildschirmdiagonale von 6,5 Zoll bis zu 9,2 Zoll. Der Touchscreen ist angenehm hoch, gut sichtbar für Fahrer und Beifahrer positioniert, ein optionales ŠKODA Soundsystem hält einen Subwoofer und zehn Lautsprecher bereit. Über viele neue mobile Online-Dienste von ŠKODA Connect lässt sich beispielsweise das Fahrzeug über das Mobiltelefon ver- und entriegeln und die Software des Infotainmentsystems oder die Navigationskarte aktualisieren. Über eine integrierte eSIM mit LTE-Verbindung ist der SCALA immer online.
- › **Simply Clever:** Der ŠKODA SCALA verfügt über zahlreiche Simply Clever-Ideen, darunter erstmals in dieser Klasse eine elektrische Heckklappe inklusive Tip-to-Close-Funktion und eine schwenkbare Anhängerkupplung, die per Knopfdruck im Kofferraum elektrisch entriegelt wird.



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEINFORMATION

Seite 5 von 21

Neue ŠKODA Designsprache: emotionaler und dynamischer als jemals zuvor

- › ŠKODA SCALA überträgt Designkonzept der spektakulären Studie VISION RS in Serie
- › Moderner Auftritt mit skulpturalen Formen, klaren Flächen und präzisen Details
- › Verlängerte Heckscheibe optional verfügbar, ŠKODA Schriftzug in Einzelbuchstaben auf Heckklappe

Der neue ŠKODA SCALA zeigt als erstes Serienfahrzeug die nächste Entwicklungsstufe der ŠKODA Formensprache, die auch prägend für künftige Modelle des Automobilherstellers sein wird. Neue skulpturale Formen, dynamische Elemente und präzise gestaltete Details verschaffen dem SCALA eine starke Identität. Als erstes ŠKODA Serienmodell in Europa trägt das neue Kompaktmodell zudem an der Heckklappe anstelle des bekannten ŠKODA Logos den ŠKODA Schriftzug.



Der Leiter von ŠKODA Design Oliver Stefani sagt: „Der SCALA ist ein wichtiger Schritt in der Weiterentwicklung der ŠKODA Designsprache. Er ist nicht nur praktisch und für jeden erreichbar, wie man es bislang von unseren Fahrzeugen gewohnt ist, sondern dazu auch optisch ausgesprochen kraftvoll, sportlich und sehr emotional.“

Mit perfekten Proportionen, klaren Flächen, den fließenden Linien und einer ausgefeilten Aerodynamik wirkt der neue ŠKODA SCALA modern und sportlich. Die Front mit dem aufrecht



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEINFORMATION

Seite 6 von 21

stehenden Kühlergrill – dem darunter liegenden großen Lufteinlass und den seitlichen Air Curtains – ist markant. Die ŠKODA spezifische Tornadolinie streckt das Fahrzeug optisch und harmonisiert perfekt mit der dynamischen Dachlinie. Der aerodynamisch optimierte Dachspoiler und der sportliche Diffusor unter dem Stoßfänger prägen das breite Heck.

Verlängerte Heckscheibe trägt den ŠKODA Schriftzug auf dem Glas

Alternativ zur serienmäßigen Heckklappe ist eine Variante mit einer verlängerten Heckscheibe verfügbar. Der ŠKODA Schriftzug ist dann direkt auf Glas platziert. Das Emotion-Paket hält mit der verlängerten Heckscheibe ein großes Panoramaglasdach mit elektrischem Sonnenrollo sowie Voll-LED-Scheinwerfer und -Heckleuchten bereit.

LED-Technik setzt optische Highlights

Die innovativen LED-Scheinwerfer und -Heckleuchten prägen ebenfalls die Optik des ŠKODA SCALA und zeigen die markentypischen kristallinen Elemente, die durch den ŠKODA Crystal Lighting-Schriftzug betont werden. Die Frontscheinwerfer sind flach und pfeilförmig, scharf gezeichnete Rückleuchten bringen mit der Nebelschlussleuchte die markentypische C-Form. Als erster ŠKODA verfügt der SCALA am Heck optional über dynamische Blinker. Die Blinklichter sind in einzelne LEDs aufgeteilt. Wenn der Fahrer den Blinker aktiviert, leuchten sie nacheinander von innen nach außen auf. Das dynamische Blinklicht wird auch bei schlechter Witterung von den Verkehrsteilnehmern sehr gut erfasst – ein wichtiger Beitrag für mehr Sicherheit im Straßenverkehr.

Aerodynamisch optimierte Leichtmetallräder bis 18 Zoll

Die Räderpalette des ŠKODA SCALA beginnt mit Stahlrädern in 15 und 16 Zoll, außerdem stehen zahlreiche Leichtmetallräder in Größen von 16 bis 18 Zoll zur Verfügung. Neu im Angebot sind die Räder Hoedus in 16 Zoll, Propus in 17 Zoll und Vega Aero in 18 Zoll. Alle drei sind in hochglänzendem Schwarz gehalten und verfügen über aerodynamisch optimierte Luftleitflächen, um die Windschlüpfrigkeit zu verbessern.



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEINFORMATION

Seite 7 von 21

Neues Innenraumkonzept sorgt für großzügige Platzverhältnisse

- › ŠKODA SCALA nimmt die Interieur-Designsprache der Konzeptstudie VISION RS auf
- › Mit 467 Litern Volumen größter Kofferraum der Klasse
- › Erster ŠKODA mit freistehendem und hoch positionierten Bildschirm im Blickfeld des Fahrers
- › Edle Mikrofasersitzbezüge Saadia und weiche komfortable Oberflächen mit spezifischer Narbung

Das neue Innenraumkonzept im ŠKODA SCALA verbindet Ergonomie und Emotionen mit den für ŠKODA typischen großzügigen Platzverhältnissen und dem mit 467 Litern Volumen größten Kofferraum des Segments. Darüber hinaus verfügt der SCALA als erster ŠKODA über die neueste Infotainmentgeneration mit einem freistehenden und hoch positionierten Bildschirm im Blickfeld des Fahrers, das optionale Virtual Cockpit verfügt zudem über das größte Display seiner Klasse. Dazu kommen neue Dekore und edle Materialien wie die weichen Kunststoffoberflächen mit einer spezifischen Narbung.



Der Innenraum des ŠKODA SCALA überführt die emotionale Designsprache der Konzeptstudie VISION RS erstmals in ein Serienfahrzeug von ŠKODA. Mit dem optionalen Virtual Cockpit – das Display ist mit 10,25 Zoll das größte im Fahrzeugsegment – hat der Fahrer die Innovationskraft des SCALA stets direkt im Blick. Die neu gestaltete Instrumententafel setzt die emotionale



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEINFORMATION

Seite 8 von 21

Formensprache des Exterieurs nahtlos fort. Eine Charakterlinie um den hoch im Blickfeld des Fahrers positionierten freistehenden Bildschirm zitiert die Linienführung der Motorhaube und bildet zudem eine ergonomische Ablage für die Hand, die den Touchscreen bedient.

Neue Narbung der Oberflächen, warme Farben und Ambientebeleuchtung

Die Instrumententafel mit neuen großflächigen Dekoren und die vorderen Türverkleidungen tragen eine hochwertige, weich geschäumte Oberfläche mit einer neuen spezifischen Narbung. Sie ist kristallinen Strukturen nachempfunden und wird künftig den Stil der Marke ŠKODA prägen. Für ein angenehmes Raumgefühl sorgen die Ambientebeleuchtung mit weißem oder rotem Licht sowie warme Farbtöne und farbige Kontrastnähte an den Sitzbezügen. Die Polster bestehen optional aus der edlen Mikrofaser Suedia. Für zusätzlichen Komfort sorgt die optionale Beheizung der Windschutzscheibe, der Rücksitze und des Lenkrads.

Viel Platz dank langem Radstand

Markentypisch verfügt der ŠKODA SCALA im Innenraum über sehr großzügige Platzverhältnisse und rückt nah an den ŠKODA OCTAVIA. Grundlage dafür ist der lange Radstand von 2.649 Millimetern, der auf den Rücksitzen eine üppige Kniefreiheit von 73 Millimetern ermöglicht. Die Ellbogenfreiheit auf den Rücksitzen beträgt 1.425 Millimeter, die Kopffreiheit im Fond ist mit 982 Millimetern die größte in dieser Klasse. Das Kofferraumvolumen beträgt 467 Liter, damit verfügt der ŠKODA SCALA auch über den größten Gepäckraum seiner Klasse. Bei umgeklappter Rückbank erhöht sich das Volumen auf insgesamt 1.410 Liter.



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEINFORMATION

Seite 9 von 21

Geringes Gewicht, viel Platz und viele Assistenten dank Modularem Querbaukasten

- › **ŠKODA SCALA** basiert als erstes Fahrzeug des Automobilherstellers auf dem modernen Modularen Querbaukasten MQB A0
- › Langer Radstand von 2.649 Millimetern ermöglicht viel Platz bei kompakter Fahrzeuglänge
- › Fließende Formen und aerodynamischer Feinschliff ermöglichen sehr geringen Luftwiderstand mit einem c_w -Wert ab 0,29

Als erstes ŠKODA Modell basiert der neue SCALA auf dem modernen Modularen Querbaukasten MQB A0 des Volkswagen Konzerns. Die MQB-Plattform ist die einheitliche Basis für zahlreiche unterschiedliche Fahrzeuge. Der Modulare Querbaukasten ermöglicht eine äußerst flexible und zugleich effiziente Produktion und erlaubt daher, zahlreiche innovative Assistenzsysteme aus höheren Fahrzeugklassen auch im Kompaktsegment anzubieten.

Vorteil des Modularen Querbaukastens (MQB) des Volkswagen Konzerns: Die leicht nach vorn geneigte Einbaulage der quer platzierten Motoren sowie der Abstand von der Mitte der Vorderräder zur Pedalerie ist immer gleich. Das ermöglicht einen über alle Modelle einheitlichen Vorderwagen und gute Platzverhältnisse im Frontbereich des Innenraums. Andere Abmessungen wie Radstände, Spurbreiten, Radgrößen und Sitzposition sind variabel. Motoren, Getriebe, Lenkungs- und Fahrwerkskomponenten lassen sich modulartig verwenden und kombinieren. Durch den Einsatz moderner Konstruktionen und hochfester Stähle spart der MQB signifikant Gewicht ein.

Anpassung der MQB-Plattform für den ŠKODA SCALA

Dank der großen Stückzahlen der MQB-Modelle ist es möglich, innovative Assistenz- und Sicherheitssysteme wie beispielsweise den Adaptiven Abstandsassistenten oder den Proaktiven Insassenschutz nicht nur in höheren Fahrzeugkategorien, sondern auch in kleineren Modellen anzubieten. Für den neuen SCALA hat ŠKODA die Plattform umfangreich angepasst. Unter anderem wurden der größte mögliche Radstand und Überhang hinten gewählt. Das Ergebnis ist ein Fahrzeug, das – typisch ŠKODA – ein großzügiges Raumangebot mit kompakten Außenabmessungen verbindet. Verantwortlich dafür ist vor allem der lange Radstand von 2.649 Millimetern bei einer Gesamtlänge von 4.362 Millimetern. In der Breite misst der neue Kompakte 1.793 Millimeter, die Fahrzeughöhe liegt bei 1.471 Millimetern.

MQB trägt zur sehr guten Aerodynamik bei

Der Modulare Querbaukasten unterstützt außerdem dabei, den Luftwiderstand zu optimieren – der ŠKODA SCALA verfügt über einen sehr guten c_w -Wert ab 0,29. Ebenso wie andere auf dem MQB basierende ŠKODA Modelle nutzt auch das neue Kompaktfahrzeug Unterbodenverkleidungen für eine bessere Luftführung. Hinzu kommen Luftleitflächen an drei neu entwickelten Aero-Leichtmetallrädern. Die Karosserie des ŠKODA SCALA bietet dem Luftstrom mit ihren vielen glatten und stromlinienförmig gestalteten Karosseriekomponenten wenig Angriffsfläche, Air Curtains leiten die Luft kontrolliert seitlich durch den vorderen Stoßfänger. Die Wasserfangleisten auf der Windschutzscheibe sind aerodynamisch optimiert, die Motorkühlung verfügt über optimierte Luftleitteile. Am Dachspoiler verbessern eingearbeitete kleine Finlets das Strömungsverhalten.



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEINFORMATION

Seite 10 von 21

ŠKODA

KAROSSERIE ŠKODA SCALA

GERINGER LUFTWIDERSTAND
MIT EINEM WERT AB **$C_d = 0.29$**

- Optimierte Luftleitteile für Motorkühlung
- Air Curtain im vorderen Stoßfänger
- Aerodynamisch optimierte Leichtmetallräder
- Wasserfangleisten auf der Windschutzscheibe
- Stromlinienförmige Karosserie
- Unterbodenverkleidungen
- Plastikdachspoiler
- Finlets am Dachspoiler
- Abrisskante auf den Heckleuchten

Quelle: ŠKODA AUTO



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEINFORMATION

Seite 11 von 21

Fünf Motoren und als Option verstellbares Fahrwerk

- › Drei TSI-Benziner und ein Diesel decken Leistungsspektrum von 70 kW (95 PS) bis 110 kW (150 PS) ab
- › 1,0 G-TEC mit umweltfreundlichem Erdgasantrieb (CNG) folgt im Laufe des Jahres 2019
- › Mit Sport Chassis Control auf Wunsch zwei unterschiedliche Fahrwerksabstimmungen zur Auswahl

Der neue ŠKODA SCALA verfügt über fünf verschiedene Motorisierungen. Alle Triebwerke sind Direkteinspritzer mit Turboaufladung und erfüllen selbstverständlich die Abgasnorm Euro 6d-TEMP. Für den SCALA bietet ŠKODA drei Benziner mit 1,0 oder 1,5 Liter Hubraum sowie einen 1,6-Liter-Diesel an. Im Laufe des Jahres 2019 folgt der 1,0 G-TEC, der auf den Betrieb mit umweltfreundlichem Erdgas (CNG) ausgelegt ist. Alle Motoren verfügen über Bremsenergieerückgewinnung und Start-Stopp-Automatik, der 1,5 TSI ist außerdem mit Zylinderabschaltung (ACT) ausgestattet.

Mit der Top-Motorisierung 1,5 TSI leistet der ŠKODA SCALA 110 kW (150 PS) und erreicht ein maximales Drehmoment von 250 Nm. Die Besonderheit dieses Triebwerkes ist das aktive Zylindermanagement (ACT), das bei geringer Last automatisch – und für den Fahrer praktisch nicht spürbar – die beiden mittleren Zylinder abschaltet und damit den Verbrauch senkt. Der Vierzylinder verfügt serienmäßig über ein manuelles 6-Gang-Getriebe, auf Wunsch ist auch ein 7-Gang-Direktschaltgetriebe (DSG) erhältlich. Die beiden weiteren Benziner sind Dreizylinder mit jeweils 1,0 Liter Hubraum. Das Einstiegsmodell 1,0 TSI mit 70 kW (95 PS) gibt seine Kraft über ein manuelles 5-Gang-Getriebe ab. Der 1,0 TSI mit 85 kW (115 PS) ist serienmäßig mit einem manuellen 6-Gang-Getriebe oder auf Wunsch mit einem automatischen 7-Gang-DSG ausgestattet. Alle Benzinmotoren verfügen über einen Ottopartikelfilter.

MOTOR	ZYLINDER	MAX. LEISTUNG	DREH-MOMENT	5-GANG-MANUELL	6-GANG-MANUELL	7-GANG-DSG
Benzin						
1,0 TSI	3	70 kW/95 PS	175 Nm	•	-	-
1,0 TSI	3	85 kW/115 PS	200 Nm	-	•	○
1,5 TSI	4	110 kW/150 PS	250 Nm	-	•	○
Diesel						
1,6 TDI	4	85 kW/115 PS	250 Nm	-	•	○
CNG						
1,0 G-TEC ¹	3	66 kW/90 PS	145 Nm	-	•	-

• serienmäßig ○ optional - nicht verfügbar ¹folgt im Laufe des Jahres 2019

Dieselmotor mit Euro 6d-TEMP und 1,0 G-TEC als besonders umweltschonende Antriebsvariante

Der 1,6 TDI mit vier Zylindern mobilisiert 85 kW (115 PS)* und liefert ein Drehmoment von 250 Nm. Mit serienmäßigem SCR-Katalysator mit AdBlue-Einspritzung sowie Dieselpartikelfilter erfüllt das Triebwerk die Abgasnorm Euro 6d-TEMP. Den Kraftschluss regelt im sparsamen Selbstzünder serienmäßig ein manuelles 6-Gang-Getriebe, das 7-Gang-DSG ist optional erhältlich.



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEINFORMATION

Seite 12 von 21

Die umweltschonendste Möglichkeit, den ŠKODA SCALA zu fahren ist der 1,0 G-TEC mit 66 kW (90 PS), der im Laufe des Jahres 2019 folgt.

Auf Wunsch Sportfahrwerk mit Auswahl zwischen zwei Fahrwerkseinstellungen

Der neue ŠKODA SCALA verfügt bereits mit seinem serienmäßigen Fahrwerk über sichere und agile Fahreigenschaften. Als Option ist das neue Sport Chassis Control erhältlich, das zugleich individuelle Anpassungsmöglichkeiten und mehr Sportlichkeit bietet. Das Fahrwerk liegt 15 Millimeter tiefer und verfügt neben dem Normal- auch über einen Sport-Modus mit einer härteren Kennlinie der über ein Ventil umschaltbaren Stoßdämpfer. Das Ergebnis ist ein sportlicheres Fahrgefühl, die Anbindung des Fahrers an die Fahrbahn ist intensiver. Gesteuert wird der Wechsel zwischen den beiden Fahrwerksabstimmungen im Menü der Fahrprofilauswahl (Driving Mode Select), die zusammen mit dem Sport Chassis Control geliefert wird. Die Fahrprofilauswahl nimmt auch Einfluss auf das Ansprechverhalten von Lenkung und Motor sowie auf das Getriebe und ermöglicht die Auswahl zwischen den vier Profilen Normal, Sport, Eco und Individual.



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEINFORMATION

Seite 13 von 21

Sehr hohes Sicherheitsniveau und neue Assistenzsysteme

- › Hohe passive Sicherheit mit bis zu neun Airbags und proaktivem Insassenschutz
- › Zahlreiche Assistenzsysteme aus höheren Fahrzeugklassen
- › Erstes Fahrzeug im Segment mit serienmäßigen LED-Scheinwerfern und -Heckleuchten

Viele passive Sicherheits- und zahlreiche Assistenzsysteme, die bislang nur aus höheren Klassen bekannt waren, machen den neuen ŠKODA SCALA zu einem der sichersten Fahrzeuge im Kompaktsegment. Als Novum in seiner Klasse ist der SCALA serienmäßig mit LED-Technik bei Frontscheinwerfern und Heckleuchten ausgerüstet, auf Wunsch auch in Voll-LED-Ausführung.

Christian Strube, ŠKODA Vorstand für Technische Entwicklung, sagt: „Der neue ŠKODA SCALA ist eines der sichersten Fahrzeuge seiner Klasse. Der sehr flexible Modulare Querbaukasten des Volkswagen Konzerns erlaubt es, im Kompaktsegment erstmals oder in erweiterten Varianten Assistenzsysteme anzubieten, die bisher nur aus höheren Fahrzeugklassen bekannt sind. Außerdem bietet der ŠKODA SCALA mit bis zu neun Airbags und dem proaktiven Insassenschutz eine hohe passive Sicherheit.“

Bei einem drohenden Aufprall schließt der optionale proaktive Insassenschutz in kürzester Zeit automatisch offene Fenster und strafft die Sicherheitsgurte der Vordersitze. Die Multikollisionsbremse verhindert nach einem Aufprall ein unkontrolliertes Weiterrollen des Fahrzeugs.

Innovative LED-Technik für Scheinwerfer und Heckleuchten

Für ein sichereres Fahren und bessere Sicht bei Dunkelheit und schlechten Witterungsbedingungen verfügt der ŠKODA SCALA als erstes Fahrzeug seiner Klasse serienmäßig über Ablend- und Tagfahrlicht sowie Rück-, Brems- und Nebelschlussleuchten mit innovativer LED-Technik. Bei optionaler Voll-LED-Ausführung der Frontscheinwerfer kommt ein Bi-LED-Modul für Ablend- und Fernlicht zum Einsatz, drei weitere LEDs werden für Kurven- und Abbiegelicht genutzt. Eine schmale LED-Leiste im oberen Bereich des Scheinwerfers übernimmt die Funktion von Tagfahrlicht und Blinker, im unteren Bereich fallen beleuchtete LED-Nadeln ins Auge. Die Voll-LED-Heckleuchten umfassen auch das Rückfahrlicht sowie – erstmals bei ŠKODA – dynamische Blinker. Die Blinklichter sind in einzelne LEDs aufgeteilt. Wenn der Fahrer den Blinker aktiviert, leuchten sie nacheinander von innen nach außen auf. Das dynamische Blinklicht wird auch bei schlechter Witterung von den Verkehrsteilnehmern sehr gut erfasst – ein wichtiger Beitrag für mehr Sicherheit im Straßenverkehr.

Side Assist warnt bis zu einer Entfernung von 70 Metern vor Fahrzeugen von hinten

Der optionale Side Assist erkennt mit zwei Radarsystemen im Heck, wenn sich von hinten Fahrzeuge nähern, die überholen wollen oder sich im toten Winkel befinden. Der Fahrer wird darüber mit Leuchtsignalen an der Innenseite des Außenspiegelgehäuses informiert (damit ist die Warnung für den Fahrer deutlich besser erkennbar). Während der bekannte Spurwechselassistent über eine Reichweite von bis zu 20 Meter verfügt, arbeitet der Side Assist bis zu einer Entfernung von 70 Metern und warnt daher auch auf Autobahnen und Schnellstraßen effektiv vor gefährlichen



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEINFORMATION

Seite 14 von 21

Situationen. Fester Bestandteil des Side Assist ist der Ausparkassistent. Er warnt bei rückwärtigem Ausparken vor Objekten, die sich im Heckbereich bewegen.

Spurhalteassistent und Frontradarassistent mit City-Notbremsfunktion serienmäßig an Bord

Bereits serienmäßig integriert sind im ŠKODA SCALA der Spurhalteassistent und der Frontradarassistent mit City-Notbremsfunktion. Der Spurhalteassistent erkennt mithilfe einer Kamera Fahrbahnmarkierungen und unterstützt den Fahrer dabei, sein Fahrzeug in der richtigen Spur zu halten. Der Frontradarassistent mit City-Notbremsfunktion und vorausschauendem Fußgängerschutz überwacht in der Stadt den Bereich vor dem Fahrzeug und hilft so, Unfälle zu vermeiden. Die optionale Müdigkeitserkennung (Driver Alert) warnt, wenn sie erkennt, dass die Konzentration des Fahrers nachlässt. Prädestiniert für den Einsatz bei Langstreckenfahrten auf der Autobahn ist der optional erhältliche Adaptive Abstandsassistent (ACC). Bis zu einem Tempo von 210 km/h passt er die Geschwindigkeit automatisch an vorausfahrende Fahrzeuge an und bremst das Fahrzeug in Verbindung mit DSG sogar bis zum Stillstand ab. Innerhalb von bis zu drei Sekunden lässt der Abstandsassistent das Fahrzeug auch selbsttätig wieder anfahren.

Komfortable Unterstützung beim Einparken bieten die optionale Rückfahrkamera und der auf Wunsch erhältliche Parklenkassistent, der den ŠKODA SCALA automatisch in Längs- und Querparklücken hinein- und auch wieder herausmanövriert. Das System ist bereits mit der Rangierbremsfunktion (Manoeuvre Assist) ausgestattet. Falls die Sensoren beim Parken ein gefährliches Hindernis vor und hinter dem Fahrzeug erkennen, bremst das Auto selbsttätig. Ebenfalls optional erhältlich ist der Fernlichtassistent, der mittels Kamera entgegenkommende und vorausfahrende Fahrzeuge erkennt und automatisch das Licht abblendet.



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEINFORMATION

Seite 15 von 21

Immer online dank der neuen Generation von ŠKODA Connect mit neuen Infotainment-Apps

- › Innovative Online-Funktionen durch das flexibel nutzbare System neuer Infotainment-Apps
- › Emergency Call und Proaktiver Service kostenfrei mit serienmäßiger eSIM und LTE
- › Konfigurierbares Virtual Cockpit und Navigationssystem mit größten Displays der Klasse

ŠKODA integriert mit dem neuen Innenraumkonzept, das erstmals im SCALA zum Einsatz kommt, auch die neueste Digitaltechnik. Das flexibel konfigurierbare optionale Virtual Cockpit verfügt über das mit 10,25 Zoll größte Display der Kompaktklasse. Die zentralen Touchscreens der Infotainmentsysteme messen in der Diagonale bis zu 9,2 Zoll und setzen damit ebenfalls einen Bestwert im Fahrzeugsegment. Dazu ist der ŠKODA SCALA dank einer serienmäßig installierten eSIM als erster ŠKODA immer online und bietet allen Kunden den Emergency Call und den Proaktiven Service. Das Top-Infotainmentsystem Amundsen verfügt neu über die Infotainment-Apps.

Das optionale Virtual Cockpit ist individuell einstellbar und bietet dem Fahrer fünf verschiedene Ansichten. Das reicht vom Classic-Layout mit je einem großen Tachometer und Drehzahlmesser im Stil analoger Rundinstrumente über ein Basic-Layout, ein Modern-Layout und ein Sport-Layout bis zum Extended-Layout, das großflächig die Karte des Navigationssystems Amundsen integriert. Außerdem lassen sich in den verschiedenen Konfigurationen die relevanten Fahrzeug- und Fahrdaten, Radiosender, aktive Assistenzsysteme oder Navigationshinweise anzeigen.

Neue modulare Infotainmentsysteme

Das Top-Infotainmentsystem Amundsen sowie die Systeme Bolero und Swing gehören zur neuesten Generation der Infotainmentsysteme. Das zu den Systemen gehörende freistehende zentrale Display ist weit oben in der Instrumententafel im direkten Blickfeld des Fahrers positioniert. Das System Amundsen wird vorerst immer mit dem Virtual Cockpit kombiniert und bietet einen 9,2 Zoll großen Bildschirm mit gläserner Front. Die Systemfunktionen lassen sich per Touchscreen, Gesten oder Sprache steuern.

Weitere Features sind 3D-Navigation, eine 64 GB große SSD-Festplatte für die Navigationskarte, Internetzugang und ein optionaler WLAN-Hotspot. Über eine Bluetooth-Verbindung und SmartLink+ Technologie verfügt bereits das Infotainmentsystem Bolero mit einem 8 Zoll großen Glasdisplay. Optional erhältlich ist auch die drahtlose SmartLink+ Technologie, bei der das Smartphone nicht mehr per Kabel verbunden werden muss. Amundsen und Bolero sind serienmäßig mit insgesamt acht Lautsprechern in den Türen ausgestattet.

Auf Wunsch bietet das ŠKODA Soundsystem zusätzlich einen zentralen Lautsprecher auf der Instrumententafel, einen Subwoofer im Kofferraum und einen Verstärker für besonders druckvollen Klang. Grundausstattung beim ŠKODA SCALA ist das Infotainmentsystem Swing mit einem 6,5-Zoll-Display und vier Lautsprechern vorn, das um vier hintere Lautsprecher sowie Bluetooth-Verbindung und SmartLink+ erweitert werden kann. Eine Option für alle Systeme ist die Phonebox mit kabelloser Antennenanbindung und induktivem Laden.



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEINFORMATION

Seite 16 von 21

Immer online mit serienmäßiger eSIM und neuen Infotainment-Apps

Als erster ŠKODA ist der SCALA immer online und bietet zudem dank der neuesten Generation der Mobilien Online-Dienste ein neues und flexibles Konzept mit einzelnen Infotainment-Apps für verschiedene Online-Optionen und Zusatzfunktionen. Die eingebaute eSIM stellt eine Hochgeschwindigkeits-Internetverbindung per LTE her, eine zusätzliche SIM-Karte oder eine Tethering-Verbindung über ein Smartphone sind nicht mehr erforderlich.

Erstmals bei einem ŠKODA ist die eSIM, welche die Funktionalität des Emergency Calls und des Proaktiven Services unterstützt, serienmäßig an Bord. Über den in der EU obligatorischen Emergency Call wird im Falle eines Unfalls automatisch ein Notruf abgesetzt, der auch jederzeit manuell ausgelöst werden kann. Der Proaktive Service übermittelt bei einem Unfall Position und Zustandsdaten des Fahrzeugs. Ansonsten kann er einmalig oder in regelmäßigen Abständen Zustandsdaten des Fahrzeugs archivieren und hält Kontakt zwischen dem ŠKODA SCALA und der Werkstatt, um Servicemeldungen zu übermitteln oder Wartungstermine zu koordinieren.

Erstmals lassen sich zudem die Software des Infotainmentsystems oder – beliebig oft – die Navigationskarte ‚über die Luft‘ automatisch aktualisieren. Es ist auch möglich, weitere Infotainment-Apps herunterzuladen. Der Besuch eines Autohauses ist hierfür nicht notwendig.

Fernzugriff, Online-Navigation und Spracherkennung

Das Online-Dienste-Paket des ŠKODA SCALA beinhaltet zahlreiche Infotainmentfunktionen, wie den Fahrzeugfernzugriff (Remote Access) sowie ausgewählte Infotainment-Apps aus dem neuen ŠKODA InCar Shop. Dieser ist im Fahrzeug bequem über das zentrale Display erreichbar. Das sind etwa die Wetter-App, die Witterungsbedingungen für Fahrten in ganz Europa anzeigt, und die News-App, mit der direkt über das Display des Infotainmentsystems Newsfeeds abonniert werden können.

In Zukunft werden zusätzliche Apps entwickelt, die auch rückwärtig kompatibel sein werden. Die Einbeziehung von Online-Verkehrsinformationen in Echtzeit ermöglicht dem Navigationssystem Amundsen eine präzisere und verlässlichere Routen- und Fahrzeitberechnung, die zudem schneller erfolgt als bei Geräten der Vorgängergeneration. Mögliche Ausweichrouten bei Staus werden in Echtzeit berechnet und angepasst.

Online-Unterstützung haben auch die Funktionen für die Suche nach Parkplätzen und Tankstellen, die freie Plätze und aktuelle Kraftstoffpreise im Display anzeigen und in die Routenführung übernehmen können. Im ŠKODA SCALA gehen die Online- und Offlinefunktionen fließend ineinander über und die Passagiere müssen sie nicht manuell umschalten. Der Online-Zugriff auf ŠKODA Server verbessert außerdem die neue Sprachbedienung des Infotainmentsystems, die so auch ganze gesprochene Sätze sowie Dialekte erkennt.

Mit dem Fahrzeugfernzugriff lässt sich über die neu gestaltete ŠKODA Connect-App für Mobiltelefone und Smartwatches oder das ŠKODA Connect-Webportal der ŠKODA SCALA aus der Ferne ver- und entriegeln (Remote Lock/Unlock) oder überprüfen, ob alle Fenster geschlossen sind. Außerdem kann der Fahrzeugbesitzer bequem von unterwegs oder beispielsweise aus dem eigenen Wohnzimmer abfragen, wie viel Kraftstoff im Tank ist, oder sich weitere Fahrzeug- und Fahrtdaten wie den Kilometerstand oder gefahrene Geschwindigkeiten anzeigen und archivieren lassen.



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEINFORMATION

Seite 17 von 21

Auf Wunsch sendet der SCALA Push-Nachrichten, falls er gestohlen wird, einen zuvor definierten Bereich verlässt oder hinterlegte Geschwindigkeiten überschreitet. Der Fahrzeugfernzugriff informiert außerdem darüber, wo das Fahrzeug geparkt ist oder kann den SCALA auf Knopfdruck hupen und blinken lassen, um ihn etwa auf einem großen Parkplatz schneller zu finden. Die App kann auch bei einer vorab geplanten Reise anhand der aktuellen Verkehrslage an ein rechtzeitiges Losfahren erinnern.

Über den ŠKODA InCar Shop lassen sich auch zusätzliche Datenpakete buchen. Mit diesen kann dann das Datenvolumen über einen WLAN-Hotspot den SCALA-Passagieren zur Verfügung gestellt werden.



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEINFORMATION

Seite 18 von 21

Neue Simply Clever-Ideen erweitern das Angebot

- › ŠKODA erweitert Angebot an markentypischen Simply Clever-Ideen in der Kompaktklasse
- › Optionale elektrische Heckklappe erleichtert Zugang zum großen Kofferraum
- › ŠKODA SCALA verfügt als erstes Fahrzeug seiner Klasse über eine schwenkbare Anhängerkupplung mit elektrischer Entriegelung

Ein ŠKODA hält immer eine Vielzahl an Simply Clever-Ideen bereit. Die tschechische Marke ist bekannt für clevere Details, mit denen sie ihren Kunden den täglichen Umgang mit ihrem ŠKODA erleichtert. Eine ganze Palette dieser Simply Clever-Ideen hält auch der neue ŠKODA SCALA bereit – und dazu gehören nicht nur Klassiker wie der Tickethalter in der A-Säule auf der Fahrerseite, das Regenschirmfach in der Fahrertür (mit Regenschirm) oder der Eiskratzer im Tankdeckel mit einer Profiltiefenskala für Kontrollmessungen.

Der ŠKODA SCALA ist als erstes Fahrzeug seiner Klasse mit einer optionalen elektrischen Heckklappe ausgestattet, die dank integrierter Tip-to-Close-Funktion auf Knopfdruck öffnet und schließt. Außerdem schließt sie auch auf einen leichten Zug an der geöffneten Klappe und erleichtert damit die Nutzung des großen Kofferraums. Dieser kann zudem auf Wunsch mit Ablagenetzen, einem doppelten Ladeboden und Cargo-Elementen sowie einem Gepäcktrennnetz ausgerüstet werden. Ebenfalls neu im Segment ist eine schwenkbare Anhängerkupplung mit elektrischer Entriegelung, die sich über eine Taste im Kofferraum ausklappen lässt.

Ausgewählte Simply Clever-Ideen

- › Integrierter Trichter im Verschlussdeckel des Scheibenwaschbehälters
- › Fehlbetankungsschutz
- › Eiskratzer im Tankdeckel mit einer Profiltiefenskala für Kontrollmessungen
- › Zwei USB-Anschlüsse vorne und hinten
- › Tickethalter in der A-Säule auf der Fahrerseite
- › Umklappbare Beifahrersitzlehne
- › Klappptische auf der Rückseite der Rückenlehnen der Vordersitze
- › Klappbare hintere Mittellehne mit Tischfunktion
- › Parkposition für die hinteren Sicherheitsgurte
- › Brillenfach
- › Halter für Multimediageräte (inkl. Slot für Schlüssel und Münzen)
- › Regenschirmfach in der Fahrertür (mit Regenschirm)
- › Ablagenetze an den Innenkanten der Vordersitze
- › Ablagefach für Warnwesten in allen Türen
- › Abfalleimer in der Türverkleidung
- › Haken an der B-Säule
- › Cargo-Befestigungselemente im Kofferraum (Ablagefächer unter der Fußbodenabdeckung des Kofferraums)
- › Netz an der Laderaumabdeckung
- › Elektrische Heckklappe inklusive Tip-To-Close-Funktion
- › Schwenkbare Anhängerkupplung mit elektrischer Entriegelung
- › Taschenhaken im Kofferraum



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEINFORMATION

Seite 19 von 21

- › Doppelter Ladeboden
- › Netzprogramm
- › Doppelseitige Bodenmatte im Kofferraum
- › Gepäcknetztrennwand
- › Vertikal hinter die Fondsitze versenkbare Hutablage
- › Top-Tether-Befestigungen
- › Easy Open-Einhandöffner
- › Halter für 0,5l-PET-Flasche in den hinteren Türen
- › Halter für 1,5l-PET-Flasche in den vorderen Türen
- › Kartenhalter in Jumbo-Box



Folgen Sie uns auf <https://twitter.com/skodade>, um die neuesten Nachrichten zu erhalten.
Alle Inhalte zum ŠKODA SCALA finden Sie unter [#SkodaScala](#).



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEINFORMATION

Seite 20 von 21

Die angegebenen Verbrauchs- und Emissionswerte wurden nach den gesetzlich vorgeschriebenen Messverfahren ermittelt. Seit dem 1. September 2017 werden bestimmte Neuwagen bereits nach dem weltweit harmonisierten Prüfverfahren für Personenwagen und leichte Nutzfahrzeuge (Worldwide Harmonized Light Vehicles Test Procedure, WLTP), einem realistischeren Prüfverfahren zur Messung des Kraftstoffverbrauchs und der CO₂-Emissionen, typgenehmigt. Ab dem 1. September 2018 wird der WLTP den neuen europäischen Fahrzyklus (NEFZ) ersetzen. Wegen der realistischeren Prüfbedingungen sind die nach dem WLTP gemessenen Kraftstoffverbrauchs- und CO₂-Emissionswerte in vielen Fällen höher als die nach dem NEFZ gemessenen. Weitere Informationen zu den Unterschieden zwischen WLTP und NEFZ finden Sie unter www.skoda-auto.de/wltp.

Aktuell sind noch die NEFZ-Werte verpflichtend zu kommunizieren. Soweit es sich um Neuwagen handelt, die nach WLTP typgenehmigt sind, werden die NEFZ-Werte von den WLTP-Werten abgeleitet. Die zusätzliche Angabe der WLTP-Werte kann bis zu deren verpflichtender Verwendung freiwillig erfolgen. Soweit die NEFZ-Werte als Spannen angegeben werden, beziehen sie sich nicht auf ein einzelnes, individuelles Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebotes. Sie dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen. Zusatzausstattungen und Zubehör (Anbauteile, Reifenformat, usw.) können relevante Fahrzeugparameter, wie z. B. Gewicht, Rollwiderstand und Aerodynamik verändern und neben Witterungs- und Verkehrsbedingungen sowie dem individuellen Fahrverhalten den Kraftstoffverbrauch, den Stromverbrauch, die CO₂-Emissionen und die Fahrleistungswerte eines Fahrzeugs beeinflussen.

*Verbrauch nach Verordnung (EG) Nr. 715/2007; CO₂-Emissionen und CO₂-Effizienz nach Richtlinie 1999/94/EG. Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen, spezifischen CO₂-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO₂-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen und bei der DAT Deutsche Automobil Treuhand GmbH, Hellmuth-Hirth-Str. 1, 73760 Ostfildern-Scharnhausen (www.dat.de), unentgeltlich erhältlich ist.

SCALA 1,0 TSI 70 kW (95 PS): Die Verbrauchsangaben zum offiziellen Kraftstoffverbrauch innerorts, außerorts und kombiniert sowie zu den CO₂-Emissionen liegen derzeit noch nicht vor, da das Fahrzeug noch nicht zum Verkauf angeboten wird und daher nicht der Richtlinie 1999/94 EG unterliegt.

SCALA 1,0 TSI 85 kW (115 PS): Die Verbrauchsangaben zum offiziellen Kraftstoffverbrauch innerorts, außerorts und kombiniert sowie zu den CO₂-Emissionen liegen derzeit noch nicht vor, da das Fahrzeug noch nicht zum Verkauf angeboten wird und daher nicht der Richtlinie 1999/94 EG unterliegt.

SCALA 1,0 TSI DSG 85 kW (115 PS): Die Verbrauchsangaben zum offiziellen Kraftstoffverbrauch innerorts, außerorts und kombiniert sowie zu den CO₂-Emissionen liegen derzeit noch nicht vor, da das Fahrzeug noch nicht zum Verkauf angeboten wird und daher nicht der Richtlinie 1999/94 EG unterliegt.



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEINFORMATION

Seite 21 von 21

SCALA 1,5 TSI ACT 110 kW (150 PS): Die Verbrauchsangaben zum offiziellen Kraftstoffverbrauch innerorts, außerorts und kombiniert sowie zu den CO₂-Emissionen liegen derzeit noch nicht vor, da das Fahrzeug noch nicht zum Verkauf angeboten wird und daher nicht der Richtlinie 1999/94 EG unterliegt.

SCALA 1,5 TSI ACT DSG 110 kW (150 PS): Die Verbrauchsangaben zum offiziellen Kraftstoffverbrauch innerorts, außerorts und kombiniert sowie zu den CO₂-Emissionen liegen derzeit noch nicht vor, da das Fahrzeug noch nicht zum Verkauf angeboten wird und daher nicht der Richtlinie 1999/94 EG unterliegt.

SCALA 1,6 TDI SCR 85 kW (115 PS): Die Verbrauchsangaben zum offiziellen Kraftstoffverbrauch innerorts, außerorts und kombiniert sowie zu den CO₂-Emissionen liegen derzeit noch nicht vor, da das Fahrzeug noch nicht zum Verkauf angeboten wird und daher nicht der Richtlinie 1999/94 EG unterliegt.

SCALA 1,6 TDI SCR DSG 85 kW (115 PS): Die Verbrauchsangaben zum offiziellen Kraftstoffverbrauch innerorts, außerorts und kombiniert sowie zu den CO₂-Emissionen liegen derzeit noch nicht vor, da das Fahrzeug noch nicht zum Verkauf angeboten wird und daher nicht der Richtlinie 1999/94 EG unterliegt.

SCALA 1,0 G-TEC 66 kW (90 PS): Die Verbrauchsangaben zum offiziellen Kraftstoffverbrauch innerorts, außerorts und kombiniert sowie zu den CO₂-Emissionen liegen derzeit noch nicht vor, da das Fahrzeug noch nicht zum Verkauf angeboten wird und daher nicht der Richtlinie 1999/94 EG unterliegt.